



AMEKE

Trotz Minusgraden wird beim Bau des Bürgerradwegs Walstedde keine Winterpause eingelegt. **SEITE 3**



HERBERN

Die Konzertreihe auf Schloss Westerwinkel startet am 29. März – im Bürgerforum des Rathauses. **SEITE 6**



SPORT

Werner Heitmann bleibt Vorsitzender des SV Herbern. Fortuna Walstedde verlängert mit den Trainern. **SEITEN 4/5**

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 5. Februar 2014
109. Jahrgang / Nr. 10 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: Mix aus Sonne, Wolken und Regen, dazu Temperaturen um 7 Grad
Donnerstag: zunächst bedeckt, später kommt die Sonne raus, bis zu 9 Grad
Freitag: teils bedeckt, teils sonnig, es kann auch etwas tröpfeln, milde 11 Grad



Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei

Kottenstedde



Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/12 61
Wochenendangebot vom 06.02. - 08.02.2014

Käse-Broccoli-Braten

magerer Schweinerücken
mit Emmentaler und Broccoli gefüllt,
küchenfertig zubereitet

1 kg **8,98 €**

Tafelspitz

besonders geeignet für
Rindfleisch mit Zwiebelsoße

1 kg **10,80 €**

Frische Zwiebel-Mettwurst

unter 5% Fettanteil

100 g **0,98 €**

Kalbfleisch-Leberwurst

im Golddarm, eigene Herstellung

100 g **0,98 €**

Donnerstag Eintopftag

Erbsensuppe mit Einlage

Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr
leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Blick über den Tellerrand gewagt

Der SPD-Kandidat Thomas Neuhaus wird auch von den BfA unterstützt. Ähnliche Gespräche führt man derzeit mit der FDP. Foto: vl



Thomas Neuhaus (SPD) aus Werne fordert Sendenhorsts Bürgermeister bei der Kommunalwahl im Mai heraus

Schadstoffmobil dreht seine Runde

Am Samstag in allen Ortsteilen Aschebergs

Ascheberg • Die Bürger der Gemeinde Ascheberg haben am Samstag, 8. Februar, wieder die Möglichkeit, ihren Sonderabfall abzugeben.

Das Schadstoffmobil kommt in alle Ortsteile, steht jedoch ausschließlich für Problemabfälle aus Privathaushalten und nicht für Gewerbebetriebe zur Verfügung.

Zu den Sonderabfällen gehören insbesondere Altbatterien, flüssige Farbbrückstände, Spachtelmasse, Lösungsmittel, Fotochemikalien, Nitroverdünnung, Waschbenzin, Rostschutzmittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel und Spraydosen.

Nicht zu den Sonderabfällen gehören Farb- und Lackdosen sowie ausgetrocknete Pinsel. Leuchtstoffröhren können nicht mehr am Schadstoff-

mobil abgegeben werden, diese werden auf den Recyclinghöfen in Ascheberg und Herbern angenommen. Auch Altmedikamente werden nicht mehr angenommen. Die Entsorgung kann über die Restmülltonne erfolgen.

Das Schadstoffmobil steht am kommenden Samstag:

- in der Ortschaft Herbern von 9 bis 10 Uhr im Gewerbegebiet Südfeld,
- in der Ortschaft Ascheberg von 10.20 bis 11.45 Uhr an der Industriestraße,
- in der Ortschaft Davensberg von 12 bis 13 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

Die Verwaltung bittet die Bürger darum, die Schadstoffe nicht einfach vor Ort abzustellen, sondern diese direkt den Mitarbeitern zu übergeben, damit sie nicht in Kinderhände gelangen.

Sendenhorst • Der nächste Herausforderer von Sendenhorsts Bürgermeister Berthold Streffing (CDU) für die Kommunalwahl am 25. Mai heißt Thomas Neuhaus.

Am späten Freitagnachmittag haben Annette Watermann-Krass und Christiane Seitz-Dahlkamp von der SPD-Fraktion in der Gaststätte Elmenhorst den 46-jährigen Berufsschullehrer als „echte Alternative“ zum Amtsinhaber präsentiert. Watermann-Krass stellte Neuhaus als einen Kandidaten mit Qualitäten vor, der einen Blick über den Tellerrand wage, „was unsere Stadt dringend braucht“.

Christiane Seitz-Dahlkamp charakterisierte Neuhaus als einen Teamplayer. Vorgeschlagen worden war der Kandidat der Sendenhorster SPD von der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik.

Diplom-Volkswirt

Neuhaus kommt gebürtig aus Dortmund, ist nach eigenen Angaben seit 25 Jahren Mitglied der SPD, studierte nach einer Berufsausbildung beim Arbeitsamt Dortmund zunächst beim Studieninstitut Duisburg für den Aufstieg in den gehobenen Dienst und anschließend Volkswirtschaftslehre an der Gesamthochschule Essen, wo

er einen Abschluss als Diplom-Volkswirt machte.

An der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld ließ er sich darüber hinaus zum Wirtschaftsförderer ausbilden. Und genau in diesem Bereich sieht der Kandidat eine seiner Stärken. Wichtig, so sagte er, seien ihm Themen wie die Ansiedlung von Firmen in der Stadt, aber auch Fragen der Ausbildung und eine Lösung für den Fachkräftemangel. Thomas Neuhaus, der nach beruflichen Stationen bei der Arge im Kreis Unna sowie beim Diakonischen Werk in Leverkusen zurzeit als Lehrer an einer berufsbildenden Schule in Lippstadt die Fächer Wirtschaftswissenschaften und

Politik lehrt, lebt mit seiner Lebensgefährtin und deren Tochter in Werne. Aus einer Ehe hat er zwei Töchter von vier und zwölf Jahren.

Neuhaus wird auch von den BfA unterstützt, die am Freitag durch Hans-Ulrich Menke und Andrea Lütke-Dalinghaus vertreten waren. Man habe schon vor längerer Zeit bei der SPD nachgefragt, ob es dort nicht einen Gegenkandidaten für Streffing gebe, so Menke. Annette Watermann-Krass betonte, es werde auch noch Gespräche mit der FDP zu dem Thema geben. Erst vor kurzem hatte die Piratenpartei verkündet, Jessica Mützky ins Rennen um das Bürgermeisteramt schicken zu wollen. • vl

Zuerst muss das Grün weichen

Rodung als vorbereitende Maßnahme für die Erweiterung des Einkaufszentrums Breemühle

Drensteinfurt • Um Platz für weitere Zufahrten und Parkplätze zu schaffen, müssen die Gehölze zwischen dem Lidl-Parkplatz und der Sendenhorster Straße entfernt werden. Damit wolle man am Montag, 10. Februar, beginnen, teilt die Stadt in einer Presseerklärung mit.

Je nach Witterung beginnen die Vögel schon im März mit der Brut. Um dies nicht zu gefährden, ist das Roden von Hecken und Gebüsch nach dem 28. Februar verboten. Deshalb werden die Landschaftsbauer mit der Beseitigung der Gehölze bald beginnen. Neben Brombeeren, Heckenrosen und Weißdornbüschen müssen auch einige kleinere Bäume entfernt werden. „Für die Singvogelwelt ist der Verlust zu verkraften. Schließlich bleiben auf der Fläche des Einkaufszentrums und entlang der Werse genügend Grünflächen bestehen. Die Tiere können leicht ausweichen“, so die Stadt.

Das Roden der Gehölze ist ein vorbereitender Schritt für die Erweiterung des Nahversorgungsstandorts Breemühle (DZ berichtet). Weil die Verkaufsfläche größer wird, müssen zusätzliche Parkplät-

ze geschaffen werden. Die können aber nur nördlich der Anglerhütte auf der beschriebenen Grünfläche angelegt werden. Während der Rodungsarbeiten müssen möglicherweise einzelne Plätze

des Lidl-Parkplatzes kurzfristig abgesperrt werden. Der Betrieb geht aber weiter.

Derzeit wird das Baurecht für den Nahversorgungsstandort Breemühle geschaffen. Der Bebauungsplanent-

wurf, den der zuständige Ausschuss Ende Januar beschlossen hat, wird noch im Februar öffentlich ausgelegt. Jedermann kann dann bei der Stadt Drensteinfurt Anregungen dazu einreichen.



Wenn alle rechtlichen Rahmenbedingungen geschaffen sind, soll das Einkaufszentrum Breemühle bald größer und moderner daherkommen. Grafik: pr

Normaler Busbetrieb

Auf der Linie T54

Ascheberg/Drensteinfurt • Aufgrund der starken Nachfrage stellt die RVM auf der TaxiBus-Linie T54 (Lüdinghausen – Ascheberg – Drensteinfurt) ab sofort an allen Schultagen eine weitere Fahrt vom TaxiBus-Betrieb (mit Voranmeldung) auf einen normalen Busbetrieb (ohne Voranmeldung) um.

Auf der Tour um 14.23 Uhr ab Lüdinghausen (Zentrum) sowie um 14.39 Uhr ab Ascheberg (Appelhofstraße) Richtung Drensteinfurt ist neuerdings ein Bus unterwegs, der nicht mehr vorbestellt werden muss. Bisher werden bereits die Fahrten um 6.23 Uhr, 16.23 Uhr und 18.23 Uhr sowie ab Drensteinfurt um 15.06 Uhr, 17.06 Uhr und 19.06 Uhr mit einem regulären Bus durchgeführt. Alle übrigen Fahrten müssen weiterhin vorbestellt werden – entweder online (www.rvm-online.de) oder unter Tel. 01803/504031.

Der T54 hat an der Endhaltestelle Drensteinfurt Bahnhof sowohl Anschluss an die Züge nach Hamm als auch an den TaxiBus T59 nach Walstedde und Heessen.

Streffing ist zu sprechen

Termin in Albersloh

Albersloh • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Berthold Streffing in Albersloh findet am Donnerstag, 13. Februar, von 15 bis 16 Uhr in der Nebenstelle, Bahnhofstraße 1, statt.

An diesem Nachmittag haben alle Einwohner Gelegenheit, ihre Anregungen, Anfragen und Anliegen direkt dem Bürgermeister vorzutragen. Darüber hinaus ist neben der persönlichen Gesprächsmöglichkeit auch eine telefonische Erreichbarkeit des Bürgermeisters unter Tel. (02535) 8150 gegeben. Sollte der Bürgermeister nicht sofort zu sprechen sein, wird ein Rückruf zugesichert.

Eine besondere Voranmeldung ist nicht erforderlich. www.sendenhorst.de

Wellness Oase

Raiffeisenstr. 4a
48317 Drensteinfurt



it's up to you...

Neue 4 Wochen
Abnehm- & Straffungskurse!

Mit dem erfolgreichen Better Belly System in nur vier Wochen bis zu zwei Kleidergrößen schlanker!

Durch Infrarottiefenwärme: gezielte Fettverbrennung im Bauchbereich, strafferes Gewebe, ein verbessertes Hautbild und weniger Rückenschmerzen

Drei Trainingseinheiten pro Woche à 30-40 Minuten inklusive Ernährungsanalyse. Teilnehmen können Frauen und Männer von 16 bis 75 Jahren. Kosten: 19,90 Euro/Woche.

www.wellness-oase.net

Jetzt starten und abnehmen
Anmelden unter:
02508 - 99 76 35
Begrenzte Teilnehmerzahl



Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15 Uhr: Frauenhilfe, Treff mit Sitztänzen, ev. Gemeindehaus
- 15.30 Uhr: Café Kidz, „Woche der Gegensätze: fremd vs bekannt“, Kulturbahnhof
- 17 Uhr: Förderverein ehemalige Synagoge, Mitgliederversammlung, Alte Post
- 19 Uhr: kfd, Gottesdienst und Generalversammlung, St. Regina-Kirche und Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: Spieltreff für Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 12 Uhr: kfd, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 18.30 Uhr: kfd, Weidenkugeln gestalten, Kaminzimmer PZ

Walstedde

- 8.30 Uhr: kfd, Gottesdienst und Frühstück, St. Lambertus-Kirche und Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)

Albersloh

- 15 Uhr: Seniorenkreis, offenes Treffen, Gnadenkirche

Herbern

- 16-17 Uhr: Familienzentrum, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt
- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Nebenstelle

Davensberg

- 14.30 Uhr: Seniorengemeinschaft, Messe und Karneval, Kirche und Pfarrheim
- 18-21 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, „Woche der Gegensätze: süß vs sauer“, Kulturbahnhof
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: CDU, Fraktions Sitzung, Alte Post

Rinkerode

- 10 Uhr: kfd, Winterwanderung, ab Dorfplatz

Walstedde

- 18-21 Uhr: Jugendcafé, Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegestüben, Forum Schleiten
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 15.12 Uhr: kfd, Museumsbesuch in Münster, Doppelkloppturnier, Ludgerushaus
- 18 Uhr: Hauptausschuss, öffentl. Sitzung, Bürgerhaus
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen, DRK-Heim
- 19 Uhr: DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim
- 20 Uhr: „Jam Session“, offener Musikertreff, Titanic

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
- 18 Uhr: Gemeinderat, öffentl. Sitzung, Bürgerforum

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittel- ausgabe, Jochen-Klepper-Haus

Davensberg

- 14-18 Uhr: Kolpingsfamilie, Frauenrunde, Pfarrheim

- 19.30 Uhr: kfd, Treff alleinstehender Frauen zum Spieleabend, Pfarrheim

Freitag

Drensteinfurt

- 15 Uhr: Seniorennetzwerk, Erzählcafé, Café Franke
- 17.30 Uhr: Café Kidz, Übernachtung, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Sportabzeichen-Verleihung, Alte Post
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdienerheim

Rinkerode

- 8.15 Uhr: kfd, Friedensgebet, Meditationsraum im PZ
- 15.30-17 Uhr: Basar „Firlefan und fesche Fummel“, Warenannahme, Grundschule

Walstedde

- 16-18 Uhr: Teenie-Club, „Beauty & Boxen“, Pfarrheim
- 19.30 Uhr: Fortuna-Tennis, Versammlung, Vereinsheim

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 10 Uhr: kfd St. Martin, Kursbeginn „Spielerische Säglingsgymnastik“, Westtorhalle
- 18-19 Uhr: KG „Schön wär's“, Kartenverkauf für Galasitzung am 22. Februar, Bürgerhaus
- 20 Uhr: Muko, Acappella-Reihe, Konzert mit „Voice-n-Girls“, Haus Siekmann

Albersloh

- 18 Uhr: kfd, Winterwanderung, ab Ludgerushaus
- 19.45 Uhr: AKC, Kennenlernkursus, Hallenbad Sendenhorst

Ascheberg

- 15 Uhr: „Kino for Kids“, OJA (Lüdinghausen Straße 28)
- 18 Uhr: Kino for Teens“, OJA
- 20 Uhr: Reitverein, Generalversammlung, Goldener Stern

Herbern

- 16-18 Uhr: OJA, Kinonachmittag, Jugendtreff Southfive

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseinsel
- 9-16 Uhr: Café Malta, „Tag für mich“ für Angehörige, Malteserstift St. Marien
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: SVD-Boulefrende, Abteilungsversammlung, Festhalle Volkmar

Rinkerode

- 9-12 Uhr: Basar „Firlefan und fesche Fummel“, Verkauf, Grundschule; 16.30-17.30 Uhr: Waren- und Erlösausgabe
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Albersloh

- 18 Uhr: Reitverein, Winterwanderung, ab Reithalle
- 19 Uhr: GWA, Doppelkopfturnier, Ludgerushaus

Ascheberg

- 9 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, Ortsgebiet
- 10.20-11.45 Uhr: Schadstoffmobil, Industriestraße
- 15 Uhr: Kolping-Jugend, „Das perfekte Dinner“, Pfarrheim
- 20 Uhr: Musikschule, Konzert von Big-Band „B-Sharp“ und Chor „Zwischentöne“, Real- schule Lüdinghausen

Herbern

- 9 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, Ortsgebiet; 9-11 Uhr: Abgabe, Südfeld 6
- 9-10 Uhr: Schadstoffmobil, Gewerbegebiet Südfeld

Davensberg

- 12-13 Uhr: Schadstoffmobil, Feuerwehrgerätehaus

Gratulation

- Adelheid und Heinrich Entrup feiern am 5. Februar das Fest der Goldenen Hochzeit.

Radarkontrollen

Geschwindigkeitskontrollen sind geplant am Freitag auf der L585 bei Drensteinfurt und am Sonntag auf der B58 bei Ascheberg.



Der Förderverein der Kita St. Regina hatte zu einem unterhaltsamen Kinonachmittag eingeladen – und rund 40 Kinder waren gekommen. Der verführerische Duft von Popcorn und Zuckerwatte wehte durch den Pfarrsaal. Gespannt verfolgten die Kinder die Abenteuer von der Kuh Mama Muh und ihrer Freundin Krähe. Abends ging es dann für die Erwachsenen weiter. Nachdem im vergangenen Jahr beim Kinderkino vermehrt nach einer ähnlichen Veranstaltung für die Eltern gefragt worden war, hat der Vorstand das Vorhaben nun in die Tat umgesetzt. Zwischen drei Filmen konnten die Besucher wählen: „Ziemlich beste Freunde“ machte das Rennen. Chips und Popcorn durften auch hier nicht fehlen. Foto: dpp

Polizeibericht

Betrugsserie aufgeklärt

Ascheberg • Eine Serie von Tankbetrugereien hat die Polizei jetzt aufgeklärt. Bei einer Unfallflucht in Ascheberg war am 23. Januar ein roter Renault Twingo mit COE-Kennzeichen beteiligt. Die Fahrerin konnten die Beamten in Selm ausfindig machen. Die Personenbeschreibung passte zu mehreren Tankbetrugsdelikten. Bei einer Durchsuchung der Wohnung konnten das gestohlene Kennzeichen NOH-P 204 sowie noch zwei Ecstasy-Tabletten aufgefunden werden. Damit dürften der Selmenerin und ihrem Freund aus Selm insgesamt sechs Tankbetrugsdelikte und zwei Kennzeichendiebstähle nachzuweisen sein.

Vandalen unterwegs

Drensteinfurt • Eine Spur der Verwüstung haben Vandalen in der Nacht zum Sonntag hinterlassen. Unbekannte zogen über den Pfarrer-Alfers-Weg, die Clara-Schumann- und die Martinstraße Richtung Innenstadt. Überall wurden geparkte Fahrzeuge beschädigt, der Lack zerkratzt und Außenspiegel abgetreten. Verdächtig wird eine männliche Person, 25 bis 30 Jahre alt, etwa 185 bis 190 Zentimeter groß, mit muskulöser Statur, blonden kurzen Haaren und einer hellbraunen Lederjacke bekleidet. Hinweise: Tel. (02382) 9650.

Matinee der Musikschüler

Walstedde • Instrumentalschüler von Anke Simon präsentierten sich mit ihrem Können bei einer Konzert-Matinee am Samstag im Paul-Gerhardt-Haus. Das Programm hatte den Schwerpunkt „Barock – Neuzeit“. Die Blockflötisten und jungen Pianisten musizierten

bekannte Stücke der „Alten Meister“. Anke Simon erläuterte interessante Details zum Wirken der Künstler. Zu hören waren Verena Claaben, Pia Skibba, Elena Brune, Katharina Nolte und Carmen Adolf. Das Musikschulkonzert der Mittelstufen-Schüler endete mit einem Stehcafé.

gestalten können. Beginn ist um 9 Uhr im Malteserstift St. Marien mit einem gemeinsamen Frühstück, Ende um 16 Uhr nach einem gemütlichen Kaffeetrinken. Anmeldung bei Irmgard Avermann, Tel. (02508) 8663, oder Ursula Kunz, Tel. 8388. Der nächste Termin ist die gemeinsame Kaffeerunde am Donnerstag, 20. Februar, um 15 Uhr ebenfalls in der

men zwei Schülergruppen am Bundeswettbewerb der Fremdsprache Englisch teil.

Sketch vorführen

Aus der 6c haben neun Schüler eine Idee für einen eigenen Text entwickelt. Wollte man zu Anfang zunächst nur „Schule früher“ in einem lustigen Sketch vorspielen, entstand nunmehr die Idee, den Unterricht, wie die Schüler ihn an der Teamschule kennen, darzustellen. Der Titel lautet: „A visit from the School Inspector – or – how learning can be fun“. Vier Mädchen der 6d haben selbstständig einen eigenen Dialog in Englisch erarbeitet, der Titel ist „The four music friends“. Alle Schülerinnen

spielen ein Instrument, und sie begegnen sich in verschiedenen Zeitepochen. Dieser Dialog wird als Video aufgenommen und als Wettbewerbsbeitrag eingesandt. Daher haben sich die Schülerinnen auch um Requisiten und Kostüme gekümmert. Als passende Kulisse für ihren Dialog hatten sie sich das Haus Steinfurt ausgesucht. Eigentümerin Marie-Antoinette Gräfin von Meran, Margarethe Freifrau von Landsberg und ihre Tochter Marie-Gabrielle Gräfin von Oppersdorff waren schnell bereit, die Schülerinnen zu unterstützen. Im Schloss konnten die Szenen des Dialogs, der in der Barockzeit spielt, gefilmt werden – ein tolles Erlebnis.



Aktion zur Leseförderung

Drensteinfurt • Unter dem Motto „Ich bin bib-fit“ startet die Pfarrbücherei St. Regina wieder ihre Aktion zur frühen Leseförderung. Viele Vorschulkinder werden in den kommenden Wochen in die Welt der Bücher eingeführt. Bei drei Besuchen lernen sie die Ausleihmöglich-

lichkeiten kennen, erleben, dass die Bücherei vielfältige Angebote hat, ein interessanter Aufenthaltsort ist und Lesen Spaß macht. Auf diesem Weg werden sie auf den Schulstart vorbereitet. Zum Abschluss erhalten alle Kinder einen „Bibliotheksführerschein“.

Cafeteria des Malteserstifts. Hier treffen sich Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen/Pflegenden zum Kaffeetrinken und Erfahrungsaustausch. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Café Malta weist noch auf ein weiteres Highlight zum Jahresanfang hin. Am 5. März beginnt im Rahmen des Fort- und Weiterbildungsprogramms für Angehörige,

gleichzeitig als Ausbildung zum „Demenzbegleiter“ ein achtwöchiger Kursus mit Informationen über die Erkrankung, Pflege, Betreuung und gleichzeitig auch über Entlastungsmöglichkeiten für die Pflegenden. Der Kursus wird von Maltesern Drensteinfurt und dem Demenz-Service-Zentrum Ahlen angeboten. Anmeldung bei Hedwig Eckhoff, Tel. (02508) 1301.

Tagesfahrt nach Hamm

Walstedde • Eine Halbtagesfahrt nach Hamm unternimmt die kfd Walstedde am Mittwoch, 19. März. Zunächst erwartet die Teilnehmer eine Stadtrundfahrt. Um 15.15 Uhr erfolgt die Besichtigung der Yunus Emre Moschee in Hamm-Heessen. Gegen 16.15 Uhr treffen die Teilnehmer auf Schloss Oberwerries zum Kaffeetrinken ein, im Anschluss daran erfolgt eine Führung. Abfahrt vom K+K-Parkplatz ist um 13.30 Uhr, die Rückkehr ist gegen 18 Uhr geplant. Der Fahrpreis beträgt 16,50 Euro (alle Ausgaben enthalten). Anmeldung bis zum 16. Februar unter Tel. (02387) 262.

Stromkosten und Effizienz

Drensteinfurt • „Trotz Preissteigerung die Stromkosten in den Griff bekommen“: Unter diesem Motto findet, am Donnerstag, 6. Februar, um 19.30 Uhr ein Vortrag im Kulturbahnhof statt. Die Strompreise steigen, stark betroffen sind viele private Haushalte. Um diese Preissteigerungen einigermaßen aufzufangen, muss die Energieeffizienz stärker in den Vordergrund gerückt werden. Wie das funktioniert, erläutert an diesem Abend Jochen Rölting, Energieberater bei der Verbraucherzentrale NRW. Weitere Infos gibt's bei der VHS, Tel. (02382) 59436. www.vhs-ahlen.de

Gesprächskreis trifft sich heute

Drensteinfurt • Der Gesprächskreis St. Regina lädt am heutigen Mittwoch um 19.30 Uhr ins Alte Pfarrhaus ein. Bei den aktuellen religiösen Fragen dürften Emmerich und Studienfonds nicht unerwähnt bleiben. Dann wird das Buch „Über Gott und die Welt und das Paradies auf Erden“ von Abt Henckel Donnermarck besprochen. Es folgt die Besprechung des Evangeliums vom kommenden Sonntag: „Euer Licht soll vor den Menschen leuchten.“ Interessierte sind zum Gespräch eingeladen.

Vogel-Vortrag in Walstedde

Walstedde • Die Gruppe 60 plus trifft sich am Montag, 10. Februar, um 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus. Nach der Andacht und dem Kaffeetrinken wird Manfred Tiemann aus Heidenheim zu Gast sein. Er berichtet über das Leben und Wirken von Lina Hähle, die „Vogelmutter mit Courage“. Interessierte Gäste sind zu diesem Vortrag willkommen.

Dreingau Zeitung

Trägersauflage: 17.417
Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVZD (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Almut Gondermann (Beratung) Tel.: 0 25 08/99 03-12 0 25 08/99 03-0 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleineidam (Sport) Tel.: 0 25 08/99 03-99 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreisliste Nr. 30 vom 01.01.2014 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte gehen nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. BVDA

Blickpunkt Versammlungen

Neue Gesichter sind willkommen

Unternehmerinnen verteilen Jahresprogramm

Drensteinfurt • Seit nunmehr rund drei Jahren besteht das Unternehmerinnen-Netzwerk Drensteinfurt (UND). Am Freitagabend stellte der Zusammenschluss das Jahresprogramm für 2014 vor, blickte auf die Aktionen des vergangenen Jahres zurück und gab weiteren interessierten Frauen die Möglichkeit, das Netzwerk unverbindlich kennenzulernen.

Rund 25 Frauen konnte Sprecherin Heike Kettner



Die UND-Frauen.

im Kulturbahnhof begrüßen, darunter viele neue Gesichter. Wie mit der kurzen Vorstellungsrunde deutlich wurde, sind die Unternehmerinnen in den verschiedensten Bereichen tätig. Der Unternehmerinnen-Tag im Oktober 2013 in der Alten Post war ein voller Erfolg, so der allgemeine Tenor. Dort hatten sich die Mitglieder mit ihren verschiedenen Berufen vorgestellt. Dies sei zwar mit viel Organisation im Vorfeld verbunden gewesen, habe aber dank sehr guter Teamarbeit bestens geklappt. Unter dem Titel „Koo-peration statt Konkurrenz – Unternehmerinnen in Drensteinfurt“ hat die Gruppe, die explizit kein Verein ist oder werden will, auch ein Leitbild verfasst, das an Interessierte ebenso verteilt wurde wie der Flyer mit dem Programm für das neue Jahr. Vorträge und lockere Treffen sind darin ebenso enthalten wie „Unternehmerinnenbesuche“, bei denen einzelne Frauen die Gelegenheit haben, den anderen Netzwerk-Mitgliedern ihr Unternehmen vorzustellen. • **bm**
www.unternehmerinnen-drensteinfurt.de

Josef Klein bleibt Chef der Sänger

MGV Drensteinfurt wählte und ehrte

Drensteinfurt • Der Männergesangverein Drensteinfurt setzt auf Bewährtes. Einstimmig wählten die knapp 40 Anwesenden Josef Klein erneut zu ihrem Vorsitzenden. Am Freitagabend hatte der MGV zur Mitgliederversammlung ins Gasthaus Zur Welse eingeladen. Besonders bedankte Klein sich zu Beginn bei Dirigent Thomas Módos für das Erreichen des siebten Meisterchortitels. Auch Schriftführer Markus Wimber bemerkte in seinem Jahresbericht: „Wir haben 2013 das beste Ergebnis aller bisherigen Meisterchor-Prüfungen erreicht.“ Die Noten seien das Ergebnis einer akribischen, sechsmonatigen Probenzeit. Des weiteren ließ er die Höhepunkte des vergangenen Jahres Revue passieren. Als erfreuliches Ereignis bewertete er die Aufnahme von drei neuen Sängern. Somit singen im Moment 54 Männer aktiv im Chor. Dennoch seien weitere Mitglieder willkommen. Der Zweite Notewart Egon Wälfertmann stand nach 25

Jahren Vorstandsarbeit nicht mehr zur Verfügung. Für ihn einstimmig gewählt wurde Markus Korbek, der bisher das Amt des Zweiten Kassierers inne hatte. Zum neuen Zweiten Kassierer wählten die Anwesenden Volker Hugemann. In ihrem Amt bestätigt wurden Markus Wimber als Erster Schriftführer sowie Manfred Aelken als Erster Beisitzer. Für den ausscheidenden Kassenprüfer Adalbert Haaler ernannten die MGV-Mitglieder Gerd Ringle zum Nachfolger. Gemeinsam mit Wolfgang Abeln übernimmt er die Prüfung.

Begehrte Präsente
Den Mitgliedern, die keine Probenstunde verpasst hatten, überreichte Reinhard Lohmann ein Präsent. Wilfried Schütte, Hans Naujoks und Eberhard Pieper erhielten die begehrte Trophäe. Vorgetragen wurden die Termine für 2014: Das Herbstkonzert findet am 26. Oktober, das Adventskonzert am 21. Dezember statt. • **mew**

Neues aus der Geschäftswelt



Tipps für Kids

Mit Blick auf das kommende Schuljahr veranstaltete das Schreibwarengeschäft „Markt 1“ am vergangenen Samstag die jährliche Schulranzenmesse im Autohaus Volkmar. Auf großer Fläche verteilte, konnten die kleinen Besucher die mehr als 200 verschiedenen Modelle ausprobieren. Organisator Theo Homann erinnert: „Nicht jeder Ranzen ist für jedes Kind geeignet.“ Sechs Stunden lang beriet das Team jeden Kunden einzeln und ausführlich. Dies erleichterte den Eltern die Auswahl, die größten Gewinner des Tages waren jedoch die ganz Kleinen. Text/Foto: D. Puente



Über acht Tonnen Altkleider freuen sich die Ministranten St. Regina. Am Samstag waren sie ab 9 Uhr im Stadtgebiet und in den Bauerschaften unterwegs. Zwei Traktoren, zwei Anhängerfahrzeuge sowie ein Laster der Raiffeisen Lüdighausen standen zur Verfügung. Für die fleißigen Helfer gab es am Mittag Erbsensuppe, die ein Team um Maria Lücke in der Alten Küsterei zubereitet hatte. Ein kleiner Wermutstropfen war ein Bulli mit spanischem Kennzeichen, mit dem für die Messdiener bestimmte Altkleider entwendet wurden. Der Erlös der Sammlung ist für die Sommerfahrt der Ministranten bestimmt. Foto: pr

Das Geld im Ort halten

Drensteinfurts Bürger verfügen über die zweithöchste Kaufkraft im Kreis Warendorf

Drensteinfurt • Die Bevölkerung von Drensteinfurt verfügt über eine überdurchschnittlich hohe Kaufkraft. Das geht aus einer Studie der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) hervor.

2013 standen den Einwohnern insgesamt 87,2 Millionen Euro für Ausgaben im Einzelhandel zur Verfügung. Das sind 5664,18 Euro pro Bürger. „Ihnen stehen damit 2,9 Prozent mehr Geld zur Verfügung als dem Bundesdurchschnitt. Mit diesem Wert hat Drensteinfurt die zweithöchste Kaufkraft im Kreis Warendorf“, teilt die Stadt in einer Erklärung mit.

Die Kaufkraft sagt jedoch zunächst nichts darüber aus, wie viel Geld auch tatsächlich im örtlichen Einzelhandel ausgegeben wird. „Bei der Zentralität, dem Wert über die Attraktivität einer Stadt, liegt Drensteinfurt mit 63,9 Prozent an neunter Stelle im Kreis. Bei einem Wert unter 100 Prozent ist davon auszugehen, dass das Geld in andere Kommunen abfließt. Unser Ziel muss es sein, mehr Kaufkraft am Ort zu binden“, erläutert Wirtschaftsförderin Ute Homann. Gemeinsam mit der IG Werbung und Projekten wie beispielsweise dem „Steuwert Taler“ versuchen Stadt und Unternehmen, die vorhan-

dene Kaufkraft zu halten. „Drensteinfurt – hier wohn‘ ich, hier kauf‘ ich ein“ dürfte nicht nur ein Slogan sein, sondern solle in den Köpfen der Bürger verankert werden. Die Entwicklungen haben die Stadtverwaltung im Herbst 2013 dazu veranlasst, ein „Integriertes Handlungsprogramm Innenstadt“ zu erarbeiten (DZ berichtete).

Profil diskutiert

Die Gruppe „Einzelhandel, Dienstleistung und Gastronomie“ beschäftigte sich kürzlich mit dem Profil des Handelsstandortes Innenstadt. Diskutiert wurden die Verfügbarkeit von zeitgemäßen

Handelsflächen, Immobilien-nutzung und -leerstand, das Kaufverhalten und die Kundenbindung sowie Wohnnutzungen in klassischen Handelslagen. Weiterhin wurde besprochen, welche Branchen das Handelsprofil der Innenstadt ergänzen können und wie sich Drensteinfurt besser vermarkten lässt. Einige waren sich alle Teilnehmer, dass der Handelsstandort Innenstadt ein deutlicheres Profil entwickeln müsse, um im Wettbewerb bestehen zu können. Mitte des Jahres soll ein Konzept als Antrag für Fördermittel bei der Bezirksregierung eingereicht werden. www.drensteinfurt.de



Die frohe Kunde der Unterstützung überbrachten Volksbank-Direktor Michael Vorderbrüggen (v.r.) und Annegret Bockey, Leiterin Geschäftsstelle Walstedde, nun Bernd Borgmann (v.l.) und Peter Angenendt vom Bürgerverein. Foto: pr

Keine Winterpause beim Bau des Radwegs

Finanzielle Unterstützung für Bürgerverein

Walstedde • Von Winterpause keine Spur. Auch die aktuellen Minusgrade sind kein Hinderungsgrund, mit dem Bau des Radwegs entlang der L671 von Walstedde nach Mersch innenzuhalten. Zwei Teilstücke des gesonderten Radwegs neben der Straße sind bereits fertiggestellt, jetzt ist der 500 Meter lange Bauabschnitt zwischen den Einfahrten nach Ameke an der Reihe. „Für uns ist das eine Rie-

senaufgabe“, erläutert Bernd Borgmann vom Verein Bürgeradweg Walstedde. Die gemeinnützige Bürgerinitiative hat durch Eigenleistung das Auskoffern und Auftragen des Schotters übernommen. Zudem teilt sich der Verein die Kosten mit dem Kreis Warendorf, dem Land NRW und der Stadt Drensteinfurt. Willkommene finanzielle Unterstützung für das Projekt gab es nun zudem von der Volksbank Ahlen.



PC-Kursus an vier Abenden

Rinkerode • Einen weiteren PC-Kursus veranstaltet die Kolpingsfamilie Rinkerode. An vier Abenden, 11/12. und 18/19. Februar, erfahren die Teilnehmer alles, was man über den Umgang mit dem Textverarbeitungsprogramm MS-Word wissen sollte. Voraussetzung hierfür sind Kenntnisse im Umgang mit dem PC und in der Anwendung von Windows. Der Kurs findet jeweils ab 19 Uhr in der Grundschule statt. Die Gebühr beträgt 40 Euro (45 Euro für Nichtmitglieder). Infos und Anmeldung bei Hans Weller, Tel. (02538) 1036.

Besichtigung der Orgel

Drensteinfurt • Die Besichtigung der Orgel in der St. Regina-Kirche bietet die KAB am Sonntag, 9. Februar, nach dem Familiengottesdienst gegen 11.50 Uhr an. Kantordin Miriam Kaduk berichtet über den geschichtlichen Hintergrund und die Besonderheiten des Instruments. Im Zuge dieser Veranstaltung wird auch die Spendenübergabe aus dem Adventscäfé für die Orgel erfolgen.

Druckfehler im Programm

Drensteinfurt • Auf einen Druckfehler im Veranstaltungskalender zum „Jahr der Familie“ weist der Bürgerschützenverein hin. Das Bürgerschützenfest findet vom 13. bis 15. Juni statt. Während dieses Festes wird am Samstag, 14. Juni, von 15 bis 18 Uhr ein Familiennachmittag im Schlosspark durchgeführt. Im Programm steht ein anderer Termin.

Blutspende in Drensteinfurt

Drensteinfurt • Ein Blutspendetermin findet am Mittwoch, 12. Februar, von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Christ-König-Schule statt. Spenden kann jeder gesunde Einwohner ab 18 Jahren. Ganz dringend gesucht werden Erstspender.

Blickpunkt kfd-Programm

Filzen und Frankreich-Fahrt

Die Drensteinfurter Frauen haben in diesem Monat viel vor

Drensteinfurt • Folgendes hat die kfd St. Regina im Februar geplant:
• Am heutigen Mittwoch lädt die kfd zur Generalversammlung ein. Um 19 Uhr ist ein Wortgottesdienst in der Pfarrkirche, im Anschluss findet die Versammlung im Alten Pfarrhaus statt.
• Am Dienstag, 18. Februar, startet von 18 bis 21 Uhr im Alten Pfarrhaus ein Anfängerkursus zum The-

ma „Filzen lernen ist nicht schwierig“. Die Gebühr beträgt 10 Euro. Anmeldung bei Maria Bonnekoh, Tel. 1822.
• Am Sonntag, 23. Februar, heißt es um 14.30 Uhr wieder „Kaffeeklatsch für Jedermann“ im Malteserstift.
• Am Montag, 24. Februar, um 19 Uhr findet für alle kfd-Mitglieder und deren Partner ein Info-Abend zum geplanten Frankreich-Reise (27. August bis 3. September)

im Alten Pfarrhaus statt.
• Am Dienstag, 25. Februar, lädt die kfd um 8.30 Uhr zum Gottesdienst in die Pfarrkirche ein. Anschließend wird ein Frühstück in der Alten Küsterei angeboten.
• Ebenfalls am Dienstag, 25. Februar, um 19.30 Uhr lädt die kfd alle Interessierten zum Vortrag „Frauenherzen schlagen anders“ in die Alte Küsterei ein. Referent ist Dr. Viktor Rüttermann.

Workshop und Wanderung

Das unternehmen die Rinkeroder Frauen im Monat Februar

Rinkerode • Das bietet die kfd Rinkerode im Februar an:
• Heute um 18.30 Uhr findet der Workshop „Dekorative Weidenkugeln“ im Pfarrzentrum statt.
• Am Donnerstag, 6. Februar, wird eine Winterwande-

rung nach Davensberg unternommen. Start ist um 10 Uhr am Dorfplatz. Anmeldung bei Cordula Buxtrup, Tel. 1224.
• Am Freitag, 7. Februar, ist um 8.15 Uhr das Friedensgebet im Pfarrzentrum.
• Am Donnerstag, 20. Fe-

bruar, findet ab 14.30 Uhr der nächste Spielenachmittag im Pfarrzentrum statt.
• Am Donnerstag, 27. Februar, wird ab 9.11 Uhr Altweiber im Pfarrzentrum gefeiert. Diese Veranstaltung ist ausverkauft.

REWE FRENSTER			
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12			
Frischer Schinkenkrustenbraten mit Schwarte, für besonders knusprige Braten	1 kg		2.99
Frisches Gemischtes Hackfleisch aus Schweine- u. Rindfleisch, stets frisch hergestellt	100 g		0.37
Frischer Schweinerücken ohne Knochen, natur o. gefüllt	1 kg		4.99
Frisches Hähnchen-Brustfilet HKL A, das zarteste vom Hähnchen	1 kg		5.49
Ferrero Kinderriegel, Duplo, Kinder-Bueno, Kinder-Country, Hanuta versch. Sorten	100 g = 0.60 - 1.07	ab der 3. Packung	1.39
Iglo 15 Fischstäbchen 450 g Packung	1 kg = 3.69	statt 2.79	1.66
Thomy Sonnenblumenöl 0,75 l Flasche	1 l = 1.85	statt 1.99	1.39
König Pilsener o. Jever 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l zzgl. Pfand	1 Liter = 1.10 / 1.39		10.99
Volvic frz. Mineralwasser 6 x 1,5 l zzgl. Pfand	1 Liter = 0.44	statt 5.29	3.99

Im Tabellenkeller geht das Licht aus

TT: TuS-Damen schwach / Herren überzeugen

Damen, Bezirksliga: TB Burgsteinfurt – TuS Ascheberg: 8:5. Es läuft in dieser Saison einfach nicht bei den Tischtennisspielerinnen des TuS. Selbst beim Tabellenletzten, der bis dato noch nicht ein Mal gewonnen hatte, setzte es eine Niederlage – die siebte in Serie. Dabei waren die Aschebergerinnen mit einem guten Team nach Burgsteinfurt gefahren. Eine Vorentscheidung fiel gleich zu Beginn. Beide Eingangs-doppel gingen verloren. In den Einzeln hielt der TuS mit, konnte den Rückstand aber nicht mehr aufholen. Damit sind die Chancen des Tabellenvorletzten auf den Klassenerhalt stark gesunken. Fünf Spiele stehen noch aus, der Rückstand auf den Drittlezten Borussia Münster III beträgt weiter fünf Punkte. **Punkte:** Albers (2), Henrichs, Willermann, Siemund

Herren, 1. Kreisklasse A: TTC Werne III – TuS Ascheberg: 5:9. Im Nachholspiel hatten die Gastgeber den besseren Start und führten nach den Doppeln verdient mit 2:1. In den Einzeln über-

zeugten die Tischtennisspieler des TuS, entschieden acht von elf Begegnungen für sich und sorgten so für den vierten Sieg nacheinander. **Punkte:** Stattnann/Gergert, Stattnann (2), Ellertmann (2), Holtkötter, Gergert, Rabe (2)

TuS – SC Union Lüdinghausen IV: 8:8. Das Duell zweier punktgleicher Teams, die um Tabellenplatz zwei kämpfen, war ein Spiel für Feinschmecker des Tischtennisports. Die Leistung, die beide Mannschaften über vier Stunden zeigten, würde einen Aufstieg in die Kreisliga rechtfertigen. Die Akteure des Spitzenspiels wussten in jeder Begegnung spielerisch und kämpferisch zu überzeugen. Die Punkteteilung war die logische Konsequenz einer ausgeglichenen Partie. Die Lüdinghausener stehen nach 15 von 22 Spieltagen auf Rang zwei, die in der Rückserie weiterhin ungeschlagenen Ascheberger hinter dem TTV Preußen Lünen IV auf Platz vier. • **dz/mak**

Punkte: Ellertmann /Holtkötter (2), Rabe/Kneilmann, Stattnann, Ellertmann, Holtkötter, Gergert, Rabe

Boulefreunde wählen einen neuen Vorstand

Abteilungsversammlung des SVD am Samstag

Drensteinfurt • Was plant die Bouleabteilung des SVD in der Saison 2014? Was war im vergangenen Jahr los im Boulodrom? Um diese Fragen und noch viel mehr geht es am kommenden Samstag, 8. Februar, bei der Abteilungsversammlung in der Festhalle Volkmars. Manfred Möllers wird die Versammlung als amtierender Obmann gegen 19 Uhr eröffnen. Auf der Tagesordnung stehen wichtige Punkte wie der Kassenbericht und Neuwahlen. „Interessant wird sicher wieder der Rückblick auf das Jahr 2013 sein“, teilt Geschäftsführer Thomas Volkmars mit. Bilder von allen Veranstaltungen werden gezeigt. „Auch der Ausblick auf das Jahr 2014 mit allen Veranstaltungen und Terminen wird ein besonders interessanter Tagesordnungspunkt sein“, so Volkmars.

Schließlich feiern die Boulefreunde des SVD 2014 ihr fünfjähriges Bestehen. Nach dem offiziellen Teil wird die Versammlung in geselliger Runde ausklingen. Damit auch die älteren Mitglieder die Möglichkeit haben, an der Veranstaltung teilzunehmen, wird ein Fahrdienst eingerichtet. Gegen 18.45 Uhr werden Interessierte vom Landsbergplatz oder von der Hammer Straße (Fleischerei Kottenstedde) zur Festhalle Volkmars gebracht. Auch für einen Rücktransport wird gesorgt. Wer mitfahren möchte, sollte sich telefonisch bei Thomas Volkmars, (02508) 1218 und 0157-33116266, oder per E-Mail anmelden.

Zur Versammlung eingeladen sind nicht nur Mitglieder der Abteilung, sondern alle am Boulesport interessierten Bürger.



Beim AKC können Interessierte Kajak fahren lernen. Foto: pr

Kennenlernkurs des Albersloher Kanu-Clubs

Albersloh • Der Albersloher Kanu-Club gibt Interessierten an drei Freitagen im Februar die Möglichkeit, in den Sport reinzuschmecken. Zeitgleich wird der Kurs „Eskimotieren lernen und trainieren“ stattfinden, der sich an geübte Kanuten richtet, die die Eskimorolle erlernen möchten. „Dabei müssen nur zwei Voraussetzungen erfüllt werden, um paddeln zu lernen: Man muss schwimmen können und man muss so groß sein, dass man ein Boot mit dem Paddel bewegen kann. Das ist in der Regel mit zehn Jahren der Fall“, teilt der

AKC mit. Die Kurse finden an folgenden Terminen jeweils ab 19.45 Uhr im Sendenhorster Hallenbad statt: 7., 21. und 28. Februar. Weitere Infos erteilt der 1. Vorsitzende Alexander Walkowski, Tel. (02535) 3719878. Der AKC ist anerkannter Ausbilder des Deutschen Kanu-Verbandes. Er stellt beim Training erfahrene Übungsleiter. In den Wintermonaten wird im Hallenbad in Sendenhorst in sicherer und warmer Umgebung geübt, bevor es in den Sommermonaten auf die Werra geht, wo die Paddeltechnik verfeinert wird.



SG qualifiziert sich souverän

Einen Coup landete die männliche U20 der Sendenhorster Volleyballabteilung. Im Qualifikationsturnier für die Westdeutschen Meisterschaften setzten sich die Spieler der SG gegen ihre Gegner Soester TV, Meckenheimer TuS und TuB Bocholt durch und sicherten sich dank einer mannschaftlich geschlossenen Leistung als Gruppensieger das Ticket für die Titelkämpfe im März in Bonn. Das Ziel für diese Saison ist somit bereits erreicht. Im vergangenen Jahr hatten die Sendenhorster die Qualifikation verpasst. Als Meister der Oberliga-Staffel 3 ließ die vom Trainerduo Thorsten Rathjen und Susanne Tepe betreute Mannschaft an dem langen Wettkampftag in Meckenheim nicht viel anbrennen. Gegen Soest und die Gastgeber, die den vierten Platz in ihrer Staffel belegt hatten, siegte die SG deutlich. Gegen das NRW-Liga-Schlusslicht aus Bocholt zeigten die Sendenhorster nach dem Verlust des ersten Satzes ihr variables und druckvolles Angriffsspiel und gewannen im Tie-Break. „Sollten wir diese Leistung bei den Westdeutschen Meisterschaften abrufen können, werden wir sicherlich eine gute Platzierung erreichen. Da kann man gespannt sein“, sagten die rundum zufriedenen Trainer. Foto: pr

Alle Trainer bleiben

Fußball: Fortuna Walstedde verlängert mit Scheffler, Beckemeyer, Deselaers und Rüsing

Walstedde • Fortuna Walstedde hat Nägel mit Köpfen gemacht und die Verträge mit allen Trainern der Senioren-Fußballabteilung verlängert. Oliver Scheffler und Carsten Beckemeyer werden sich auch in der kommenden Saison um die erste Mannschaft kümmern, Frank Deselaers wird weiterhin die Zweitvertretung, Volker Rüsing die Frauen coachen. Das bestätigte der 1. Vorsitzende des Sportvereins, Martin Averkamp, gestern auf Anfrage der DZ.

„Mit Oli und Carsten waren wir uns schon vor Weihnachten einig“, sagt Averkamp und nennt folgenden Grund für die Fortsetzung der Zusammenarbeit: „Wir sind sehr zufrieden mit der Arbeit, die die beiden machen. Sie identifizieren sich mit dem Verein.“ Sportlich könnte es aus Sicht von Averkamp zwar „ein bisschen besser“ laufen – die Fortunen haben als Tabellenvierter bereits 17 Punkte Rückstand auf Spitzenreiter SpVg Oelde –, aber



Oliver Scheffler (l.), hier neben Martin Averkamp, wird die erste Mannschaft auch in der kommenden Saison trainieren. Foto: Kleineidam

dafür müsse sich die Trainingsbeteiligung der Spieler verbessern. „Wir haben uns in den vergangenen Jahren in der Kreisliga A etabliert. Unser Ziel ist es, vernünftig im oberen Drittel zu spielen“, sagt der Vereinschef. Coach Scheffler hat erstens viel Spaß bei seiner Arbeit und sieht zweitens noch viel Entwicklungspotenzial in seiner Mannschaft. „Alle sind jung, und wenn alle fit bleiben, ist noch mehr drin“, meint der 37-Jährige aus Ahlen. Dass es zuletzt nicht so gut lief, habe vor allem an den vielen Verletzten gelegen. „Wir hatten etwas Pech zum Ende der Hinrunde“, sagt Scheffler.

In die Restsaison starten die Fortunen, die seit zwei Wochen wieder trainieren, ürigens mit zwei Krachern. Am 9. März geht es zunächst zum ungeschlagenen Spitzenreiter SpVg Oelde, sechs Tage später zum Tabellenzweiten Westfalia Vorhelm. Vorher stehen drei Testspiele auf dem Vorbereitungsplan (siehe Übersicht am Ende). Auch der Kontrakt mit Frank Deselaers, Trainer der Reserve, wurde verlängert, obwohl das Team nach dem Aufstieg abgeschlagen am Tabellenende der

Kreisliga B Beckum steht und seit 14 Spielen sieglos ist. „Das liegt nicht an ihm“, sagt Averkamp und nimmt den Übungsleiter in Schutz. „Das ist ein Übergangsjahr. Er muss eine neue Mannschaft aufbauen, weil einige aufgehört haben.“ Der direkte Wiederabstieg wäre kein Beinbruch, so Averkamp. Einig wurde sich der Verein auch mit **Volker Rüsing** (Foto unten), der seit 2011 Coach von Fortunas Fußballerinnen ist. „Er macht definitiv weiter“, sagte Teammanagerin Martina Sommer gestern gegenüber der DZ und freute sich, dass die Damen in dieser Saison sehr erfolgreich sind. Zurzeit stehen die Walstedderinnen auf Tabellenplatz zwei der Kreisliga – nur drei Punkte hinter dem SuS Blau-Weiß Sünninghausen, der am 23. März erster Gegner nach der Winterpause ist. Die Frauenmannschaft sucht weiterhin neue Spielerinnen. Trainiert wird von der kommenden Woche an wieder dienstags und donnerstags ab 19 Uhr auf dem Sportplatz am Böcken. • **mak**

- Testspiele Senioren I
- Sonntag, 16. Februar, 13 Uhr: beim **TuS Germania Lohausenholz II** (Tabellenneuter der Kreisliga A1 Hamm)
 - Samstag, 22. Februar, 15 Uhr: bei der **SG Sendenhorst** (Tabellensechster der Kreisliga A2)
 - Samstag, 1. März: beim **TV Wellingholzhausen** (Tabellennefter der Kreisliga Osnabrück-Land Süd)

- Testspiele Frauen
- Sonntag, 23. Februar, 13 Uhr: beim **SV Herbern** (Tabellenführer der Bezirksliga 7)
 - Sonntag, 9. März, 12 Uhr: beim **VfL Rheda** (Tabellensechster der Kreisliga A Gütersloh/Bielefeld), in der Tönnies-Arena in Rheda-Wiedenbrück

Kleines Kunststück der SG-Damen

Damen, Kreisliga Warendorf: SG Sendenhorst – DJK RW Alverskirchen: 3:2 (11:25, 23:25, 25:10, 25:16, 15:11). Wenn das mal keine Überraschung ist: Die Damenmannschaft der SG-Volleyballabteilung hat den Tabellenzweiten geschlagen – und das nach einem 0:2-Satzrückstand. Mit einem Kader von zwölf Spielerinnen schafften sie in der Westtorhalle vor



Volleyball: Sieg gegen den Tabellenzweiten heimischem Publikum dieses kleine Kunststück. Im ersten Satz lief gar nichts zusammen. Trainer Andreas Sentker wechselte die komplette Mannschaft – eine außergewöhnliche Maßnahme. Im zweiten Durchgang ging es deutlich knapper zu. Dann packte die Sendenhorsterinnen der Ehr-

geiz. „Und ab da ging die Post ab“, sagte Sentker. Der Gegner wurde unter Druck gesetzt, die Angaben kamen präziser, und Alverskirchen wurde so zu Fehlern gezwungen. Die Sätze drei und vier gingen an die SG. Der Tie-Break musste die Entscheidung bringen. Die Sendenhorsterinnen ließen nichts mehr anbrennen und siegten. Coach Sentker

Schach: SCS ist chancenlos

Sendenhorst • Böse Niederlage: Zwar war damit zu rechnen, dass sich die Reserve des SK Münster auf ihrem Weg zur Meisterschaft in der Regionalliga in Sendenhorst wohl nicht aufhalten lassen würde. Dass die Gäste mit 7:1 gewinnen würden, war in dieser Höhe aber ein bisschen überraschend. Man konnte den Akteuren des SCS nicht einmal einen Vorwurf machen. Sie hielten das Ergebnis lange Zeit offen und machten es dem Favoriten nicht leicht. Die ersten Entscheidungen fielen spät, doch als die erste Partie verloren war, fielen die übrigen Könige reihenweise um. Am Ende reichte es nur zu zwei Remispartien, die ein Debakel verhinderten. **SCS:** Janz (0,5), Ringwelski (0,5), Völker (0), Grawunder (0), Jesolowitz (0), Füllborn (0), Korb (0), Meyer (0)

Peter Weng sicherte sich unterdessen den Sieg in der Januar-Runde des Monatsblitzturniers. Er gewann alle zehn Partien. Platz zwei ging punktgleich an Dietrich Füllborn, Stefan Chudalla und Ralf Westhues, die sich je zwei Mal geschlagen geben mussten. • **hues**



Stefan Janz Foto: Westhues

TT: SVD verliert beim Letzten

1. Kreisklasse Gr. 2: SC Gremmendorf II – SV Drensteinfurt: 9:6. Einen herben Rückschlag im Kampf um den Klassenerhalt haben die Tischtennis-Herren des SVD einstecken müssen. Beim Tabellenletzten in Münster, der zuvor 13 Spiele in Serie nicht gewonnen hatte, kassierten die Stewwerter die erste Niederlage der Rückserie und die siebte insgesamt. Karsten Steenbrede und seine Teamkollegen, die nach den Doppeln 2:1 geführt hatten, konnten nur vier von zwölf Einzeln für sich entscheiden. Während Gremmendorfs zweite Mannschaft ihren zweiten Saisonsieg feierte und bis auf vier Punkte an den SVD heranrückte, hat der als Drittlezter nur nur zwei Zähler Vorsprung auf den Relegationsplatz. • **mak**

Punkte: Steenbrede/Schydlo, Mag. Losinzy/Müller, Steenbrede (2), Müller, Schydlo

RVA: Bronze für Hanna Baumert

Albersloh • Beim K+K-Cup in der Halle Münsterland hatte Hanna Baumert vom RVA zusammen mit ihrer sechsjährigen Stute „Luxusgirl G.D.“ in einer Springprüfung der Klasse A** ihren großen Auftritt. Sie absolvierte den Parcours mit null Fehlern in 42,36 Sekunden und wurde mit dem dritten Platz belohnt. Henrik Finke war am vergangenen Wochenende mit „Frida Kahlo“ in Hamm-Rhynen und erzielte in einem L-Springen Rang fünf.

Jugendfußball

Unglückliche Niederlage

Fortuna Walstedde

- **C-Junioren** – Germania Stromberg: 1:3. Im vorgezogenen Meisterschaftsspiel verloren die Fortunen unglücklich. Über weite Strecken waren die Walstedder die spielbestimmende Mannschaft. Individuelle Fehler in der Defensive und eine mangelhafte Chancenverwertung waren letztlich ausschlaggebend für die erste Niederlage im dritten Spiel der Meisterrunde.

Eine Musik-, drei „normale“ Klassen

Realschule St. Martin nimmt neue Fünfer auf

Sendenhorst • Seit fast 20 Jahren wird eine Klasse der Realschule St. Martin immer als Musikklasse gebildet. Alle Schüler lernen hier ein Instrument und spielen als Klassenorchester. Diese bewährte Einrichtung wird auch in Zukunft selbstverständlich weitergeführt. Neben der Musikklasse sollen künftig aber nur noch drei „normale“ Eingangsklassen gebildet werden. Mit dem Verzicht auf eine englische, sportliche oder naturwissenschaftliche Profilklassen will die Schule künftig eine gleichmäßigere Verteilung von Jungen und Mädchen in den Klassen erreichen. Die Anmeldungen für die fünfte Jahrgangsstufe der Realschule St. Martin zum Schuljahr 2014/2015 können an folgenden Tagen vorgenommen werden:

- Montag, 10. Februar, von 15 bis 19 Uhr (nur für Eltern aus dem Bereich Enniger/Ennigerloh),
 - Mittwoch, 12. Februar, von 15 bis 19 Uhr,
 - Donnerstag, 13. Februar, von 15 bis 20 Uhr,
 - Freitag, 14. Februar, von 15 bis 19 Uhr,
 - Samstag, 15. Februar, von 10 bis 12 Uhr.
- Bei der Anmeldung ist ein Gespräch der Eltern mit der Schulleitung vorgesehen, an dem auch die Jungen und Mädchen teilnehmen sollen. Folgende Unterlagen müssen zur Anmeldung mitgebracht werden: die letzten drei Grundschulzeugnisse, die Schulformempfehlung der Grundschule, der Anmeldechein für weiterführende Schulen, zwei Passbilder, eine Geburts- und Taufurkunde (Familienstammbuch).



Sona Jafarova und Sebastian Netta gastieren im Haus Siekmann. Foto: pr

Duo „Sonetta“ gibt Konzert

Sendenhorst • Die Pianistin Sona Jafarova ist am kommenden Sonntag, 9. Februar, zu Gast im Sendenhorster Haus Siekmann. Gemeinsam mit Sebastian Netta (Schlagzeug), mit dem sie 2012 das Duo „Sonetta“ gegründet hat, gibt sie um 17 Uhr ein Klavierkonzert. Jafarova wurde 1984 in Aserbaidschan geboren, heute lehrt sie an der Musikhochschule Münster. Karten für 15 Euro sind im Vorverkauf erhältlich in Sendenhorst bei der Buchhandlung Ebbecke und in Albersloh bei Hesselmann sowie beim Förderverein Haus Siekmann, Tel. (02526) 950564. Reservierungen sind auch online möglich.

www.haussiekmann.de

Willi Müller beerbt „Opa“ Feldmann

Versammlung des Ski- und Bob-Clubs

Ascheberg • Feiern ist keine Frage des Alters. Dass das mit 40 Jahren noch hervorragend funktioniert, stellte der Ski- und Bob-Club mit einer mehr als gelungenen Geburtstagsfeier im vergangenen Jahr unter Beweis. Diese wurde am Samstagabend bei der Generalversammlung in der Gaststätte Surmanns Hof noch einmal äußerst lebendig. Denn nicht nur der bis dato amtierende Präsident „Opa“ Feldmann erinnerte in seinem Rückblick daran, sondern auch Klaus Hemig, der die bombastische Stimmung mittels eines gelungenen Dia- und Filmvortrags noch einmal aufleben ließ. Der Film verriet außerdem weitere Einzelheiten aus dem munteren Vereinsleben. Kurzweilig gestalteten sich

auch die Vorstandswahlen. Präsident „Opa“ Feldmann überlässt die Führung einem Mann, der durchaus über Chefqualitäten verfügt. Willi Müller steuert nach einstimmigem Votum jetzt das Schiff. Ihm zur Seite steht ein bewährtes Team, das zum fünften Mal in Folge wiedergewählt wurde: Stellvertretender Präsident ist Herri Otte, Geschäftsführer Karl Föhlers und Schriftführer Peter Fuhrmann. Als Erste Beisitzerin fungiert Anette Baumhöver, als Zweiter Beisitzer Jopp Frye. Zum neuen Kassenprüfer bestimmten die Mitglieder Hubertus Baron von Quernheim. Erich Linne-mann hat ebenfalls eine neue Aufgabe: Er baut den Vogel für das Schützenfest in Ohlenbach. • **ben**



Willi Müller (3.v.r.) leitet als neuer Präsident die Geschichte des Ski- und Bob-Clubs. Unterstützt wird er dabei von einem bewährten Vorstandsteam. Foto: Nitsche

Aus dem Polizeibericht

In Kindergarten eingebrochen

Herbern • Unbekannte sind in der Nacht zum Dienstag in die Kita St. Hildegardis an der Bodelschwinghstraße eingedrungen. Sie brachen einige Schränke auf und schlugen eine Scheibe ein. Entwendet wurden lediglich einige Süßigkeiten. Es entstand ein Sachschaden von rund 500 Euro.



Eindrucksvolle Begegnungen beim Weltjugendtag in Rio de Janeiro erlebten 180 Jugendliche aus dem Bistum Münster im Jahr 2013. Die Teilnehmer aus Sendenhorst und Ahlen berichteten am Sonntag im Haus Siekmann über ihre Reise. „Es war ein Traum, Papst Franziskus so nahe zu sein“, erklärte Pfarrer Willi Stroband. Und so empfunden es wohl auch die Jugendlichen, die ihre Erlebnisse jetzt im Rahmen der „Politisch-kulturellen Wochen“ der VHS veranschaulichten. Text/Foto: as

Das Dorf soll ins Jahrbuch

Der Heimatverein Albersloh will sich am Werk des Kreises Warendorf beteiligen

Albersloh • Erfreut konnte Vorsitzender Willi Berheide am Freitag im Restaurant Geschermann viele Teilnehmer zur Mitgliederversammlung des Heimatvereins begrüßen.

Schriftführer Willi Naber erinnerte in einem Bildvortrag an das abgelaufene Jahr. Erfreulich sei die gute Beteiligung an der „Aktion Sauerbarmann“ gewesen, die sich hoffentlich beim nächsten Einsatz fortsetze. Zur Statistik fügte Naber an, dass der Verein aktuell 510 Mitglieder zwischen 17 und 92 Jahren hat. Das Durchschnittsalter liegt bei 57,1 Jahren.

Eva Hellmann konnte in ihrem Kassenbericht auf eine gesunde Finanzlage verweisen. Detlef Lammers und Martin Große Perdekamp bescheinigten eine vorbildliche Kassenführung, der Vorstand wurde entlastet. Zu neuen Kassenprüfern wählte die Versammlung Ulrike Seebrocker und Michael Wickensack. Wiedergewählt wurden anschließend Willi Haubrock (2. Vorsitzender), Paul Breul (2. Kassenführer), Maria Roer (2. Schriftführerin) und Alfons Book (2. Beisitzer).

Die Aktionen in 2014 sind im „Spökenkieker“ veröffentlicht. Sie beginnen am Dienstag, 11. Februar, um

19.30 Uhr mit einem Vortrag über „Kamine aus Westfalen“ in der Alten Küsterei. Am Sonntag, 16. Februar, startet um 13 Uhr ab Hof Uhlenbrock in der Hohen Ward einen Schnadegang mit dem Heimatverein Rinkerode. Für eine Wanderung im Eggegebirge am 29. März sind noch Plätze frei. Anmeldung bei Familie Trottier, Tel. (02535) 959379. Der Termin für die Fahrradtour musste auf den 24. August verlegt werden. Die Bebilderung von Stromkästen mit Fotos aus der Geschichte Alberslohs steckt noch in den Anfängen. Wer alte Bilder oder Texte beibringen kann, möge sie dem Hei-

matverein übergeben. 2015 soll ein neues „Jahrbuch des Kreises Warendorf“ mit dem Schwerpunkt Naturschutz erscheinen, in dem Sendenhorst und Albersloh aus Anlass des 700-jährigen Stadtjubiläums besonders berücksichtigt werden sollen. Das Konzept wird im März vorgestellt. Der Vorstand bittet um Textbeiträge, etwa zur Hohen Ward oder zur Umgestaltung der Werse. Aus der Versammlung kam der Vorschlag, die jeweils aktuellen Termine des Heimatvereins künftig im Internet mitzuteilen. Der Vorstand werde darüber beraten, versprach Naber. • **gez**



Zu einem gemeinsamen Konzert laden die Ascheberger Big-Band „B-Sharp“ (Bild) und der Lüdinghauser Chor „Zwischentöne“ am Samstag, 8. Februar, um 20 Uhr in die Realschule Lüdinghausen ein. Das Konzert bedeutet für beide Formationen eine Premiere: Teils singt der Chor neu einstudierte Songs als Vorschau auf das nächste Musical, teils spielt die Big-Band Werke aus dem eigenen Repertoire, teils werden gemeinsam einstudierte Stücke dargeboten. Eintrittskarten sind für 10 Euro erhältlich bis zum 7. Februar bei der Musikschule Ascheberg, Tel. (02593) 951051. Foto: pr

Stammgäste bei Schlosskonzerten

Musikschule Ascheberg bietet wieder vier Termine von März bis August an

Herbern • Auch in diesem Jahr ist es den Veranstaltern von der Musikschule Ascheberg gelungen, Spitzenmusiker für die Schlosskonzerte Westerwinkel zu engagieren. • Am Samstag, 29. März, wird ein Klavierabend mit Gerlint Böttcher (Bild) im Bürgerforum des Rathauses Ascheberg veranstaltet. Böttcher ist Gast auf vielen Bühnen und konzertiert als Solistin renommierter Orchester in Berlin oder Halle. Neben ihrer regen Konzerttätigkeit lehrt die Pianistin an der Berliner Hochschule für Musik. Auf dem Programm in Ascheberg stehen Werke von Beethoven, Liszt, Voriesek, Debussy und Chopin. • Am Sonntag, 11. Mai, gastiert das Gitarrenduo „Katona Twins“ auf Schloss Westerwinkel. Die Zwillingbrüder Peter und Zoltan Katona sind eines der besten klassischen Gitarrenduos



der Welt und begeistern darüber hinaus mit einer einzigartigen Bühnenpräsenz. In Ungarn geboren, leben die „Katona Twins“ nach einem längeren Aufenthalt in Deutschland heute in Liverpool. Schon 2007 begeisterten sie auf Schloss Westerwinkel, in diesem Jahr bringen sie das Programm „Von Bach bis Beatles“ mit.

Violine und Klavier

• Am Sonntag, 15. Juni, gibt es Franziska Pietsch und Detlev Eisinger als Duo auf Violine und Klavier zu hören. Eisinger ist den Stammgästen der Schlosskonzerte in guter

Erinnerung. 1995 war er kurzfristig für einen erkrankten Pianisten eingesprungen. Auch 1997, 2001 und 2004 war er dabei. Der Münchner Pianist gab bereits mit 13 Jahren seinen ersten Klavierabend. Seit einigen Jahren hat sich eine intensive Zusammenarbeit mit der Geigerin Franziska Pietsch entwickelt. Sie debütierte bereits als Elfjährige in der Komischen Oper in Berlin. Seit 2012 konzertieren beide regelmä-

Zur Sache

Die Konzerte beginnen jeweils um 19 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. Vorbestellte Karten werden bis 18.45 Uhr bereitgehalten. Eine Vorbestellung ist möglich bei der Musikschule, Tel. (02593) 951051, Fax: 952749, E-Mail: info@musikschule-ascheberg.de.



kfd feiert Karneval

Albersloh • Auch dieses Jahr lädt die kfd St. Ludgerus an Karneval zu zwei Veranstaltungen ein. Zur ersten Vorstellung am Dienstag, 25. Februar, um 14.11 Uhr sind alle Senioren in der Wersehalle willkommen. Kaffee und Kuchen sind im Preis von 9 Euro inbegriffen. Am Samstag, 1. März, um 19.11 Uhr findet das bunte Programm für alle anderen Karnevalisten statt. Der Eintritt kostet 8 Euro. Karten können bei der Albersloher Volksbank, bei Meier, Poker oder Abelmann erworben werden.

Polizeibericht

Diebstahl im Getränkemarkt

Sendenhorst • Ein Handy wurde am Samstag im „Trinkgut“ gestohlen. Gegen 18.30 Uhr betrat ein unbekannter Mann den Getränkemarkt und entwendete das Samsung S3, das der Geschädigte im Kassenbereich abgelegt hatte. Anschließend verließ der Täter den Markt. Er wird wie folgt beschrieben: männlich, 175 Zentimeter groß, blaue Jeans, rote lockige Haare, 18 bis 20 Jahre alt, ungepflegtes Aussehen. **Hinweise: Tel. (02382) 9650.**



Raffinierte Schmuckstücke

Herbern • Wegen der großen Nachfrage bietet die kfd Herbern nochmals einen Bastelabend an. Hierzu lädt sie alle interessierten Frauen am Mittwoch, 19. Februar, um 19 Uhr ins Pfarrheim ein. Unter Anleitung von Petra Berges können aus einfachen Rohstoffen wie leeren Kaffee-Kapseln oder Draht raffinierte Schmuckstücke hergestellt werden. Das Material wird gestellt. Der Kostenbeitrag je Ring oder Anhänger beträgt 4 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldung bis zum 14. Februar bei Ursula Schillen, Tel. (02599) 2110.

Bilderreise nach Norwegen

Davensberg • Eine Kreuzfahrt durch die Fjorde Norwegens hat Ludger König im Sommer 2007 unternommen. Von dieser Reise will er – wie bereits mehrfach gesehen – auf Einladung der Kolpingsfamilie Davensberg am Donnerstag, 13. Februar, um 19.30 Uhr im Pfarrheim erneut berichten. Die Veranstaltung wird inklusive einer Pause rund zwei Stunden dauern. König wird erzählen von Wasserfällen, Passhöhen, einer Fahrt mit der Flambahn sowie dem Besuch des längsten und gleichzeitig tiefsten Fjord Europas.



Familienanzeigen



Elsbeth und Heinz-Jürgen Gnegel
zur Goldhochzeit!
50 Jahre sind vergangen,
seit Eure Ehe angefangen.
Mit viel Mut und Lebenskraft
habt Ihr immer alles geschafft.
Hattet Höhen, gingt durch Tiefen,
wart immer da, wenn wir Euch riefen.
Für Eure Mühe an allen Tagen
wollen wir Euch danke sagen!

Martina mit Hansi,
Marcel und Pia,
Andrea, Katharina, Lea, Mia, Max

Aus der Region



Diese Jury entscheidet über die Preisträger des Holzbläserwettbewerbs (oben v.l.): Andrea Lieberknecht, John-Edward Kelly, Ivan Podymov, Stefan Temmingh, (unten v.l.) Stephan Froleyks, Alfred Rinderspacher und François Benda. Foto: pr

Die Holzbläser kommen

Dritter Wettbewerb steigt vom 26. bis 30. März in Münster

Münster • Die Holzbläser kommen! Sogar aus den USA reisen zwei Saxofonstudenten nach Münster, um am Internationalen Holzbläserwettbewerb „hülsta woodwinds“ teilzunehmen.

„Das war eine knifflige Aufgabe für die Vorjury, aus 110 Bewerbungen die Teilnehmer auszuwählen“, berichtet Wettbewerbsleiter Dr. Matthias Schröder von der Gesellschaft für Förderung der Westfälischen Kulturarbeit (GWK). Das Niveau sei sehr hoch gewesen. Immerhin mussten die jungen Musiker ja ein Werk von J. S. Bach und ein zeitgenössisches Musikstück auf CD aufnehmen. Die Vorjury beurteilte dann im Blindtest die Einspielungen.

Herausgekommen ist ein Bewerberfeld, das sich sehen lassen kann: Studenten der Hochschulen aus Paris, Salzburg, Utrecht und Katowitz werden ebenso in der Musikhochschule Münster um die begehrten Preise spielen wie die zahlreichen Bewerber deutscher Musikhochschulen. Qualifiziert haben sich auch drei Teilnehmer aus Westfalen von den Hochschulen in Detmold und Münster. Jeweils neun Fagottisten und Saxofonisten, je zehn Querflötisten und Klarinetten sowie vier Mal Oboe und Blockflöte bilden das Teilnehmerfeld. Alle Konzerte sind öffentlich, der Eintritt ist immer frei.

2008 hoben die Organisatoren den Holzbläserwettbewerb erstmals aus der Taufe.

Der inzwischen dritte Wettbewerb findet in Kooperation mit der Musikhochschule Münster statt. Fächerübergreifend werden zwei gleichwertige Preise vergeben. Die Preise sind mit je 5000 Euro dotiert. Beim CD-Label „Clas-sicClips“ der GWK werden außerdem zwei Preisträger-CDs veröffentlicht.

Über die Preisvergabe entscheidet eine prominent besetzte internationale Jury, bestehend aus Prof. François Benda (Klarinette), Prof. John-Edward Kelly (Saxofon), Prof. Andrea Lieberknecht (Querflöte), Ivan Podymov (Oboe), Prof. Alfred Rinderspacher (Fagott), Stefan Temmingh (Blockflöte) und Prof. Stephan Froleyks (Musikhochschule Münster).

www.huelsta-woodwinds.com

Jugend ist interaktiv

Kirchenkreis Hamm

Hamm • Unter dem Motto „Interaktiv 2014“ stellt das Jugendreferat des Evangelischen Kirchenkreises Hamm sein neues Programm für Reisen, Exkursionen, Fortbildungen und Offene Türen vor. In der 48 Seiten starken Broschüre findet sich eine Vielzahl attraktiver Angebote für Kinder, Jugendliche und Ehrenamtliche.

„Eine deutliche Veränderung stellen wir beim Freizeitverhalten fest“, sagt Volker Altheld, Leiter des Jugendreferats im Kirchenkreis Hamm. Das führe dazu, dass in diesem Jahr erstmals nur vier Freizeiten in den Sommerferien angeboten werden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den zwölf Fortbildungsangeboten für Ehrenamtliche. Auch die offenen Jugendtreffs und die Einrichtungen der Stadtteiljugendarbeit in Trägerschaft der Evangelischen Kirche stellen sich vor. Der Katalog ist auch online einzusehen.

www.ev-jugend-hamm.de



Mode darf auf der Messe nicht fehlen.

Probieren, shoppen und sich informieren

Messe „Rund um die Frau“ in Ahlen

Ahlen • Die Messe „Rund um die Frau“ findet am Samstag und Sonntag, 8./9. März, in der Stadthalle in Ahlen statt. Von 11 bis 18 Uhr stellen Firmen Produkte und Dienstleistungen vor, mit denen sie sich vorwiegend an die Bedürfnisse der weiblichen Kundschaft wenden.

Probieren, shoppen, sich informieren und beraten lassen können die Gäste bei einem breit gefächerten Angebot der Aussteller. Zum Programm

gehören ebenso interessante Vorträge und Workshops.

An beiden Messetagen erwartet die Besucherinnen die „Tüte“. Am Samstag und am Sonntag jeweils um 11 Uhr erhalten die ersten 500 Damen eine Tüte gefüllt mit Gratis-Proben, Gutscheinen und Geschenken. Begrüßt werden die Besucherinnen mit einem Glas Prosecco.

Die Messe ist an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

www.messe-frau.de

Handwerker

Fliesenverlegung & Versiegelung

schnell und ordentlich

Michalek & Witkowski GbR

02597/6969378
oder 0171 1293364
ryszard-michalek@t-online.de

Dienstleistungen

Umzug / Transporte

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Entrümpelung24
Entrümpelung – Räumung – Auflösung

Privat oder gewerblich
wir sind Ihr Ansprechpartner,
schnell, zuverlässig und diskret.

Tel.: 02591 - 89 39 611

Umzüge und Transporte, Küchen u. Möbelmontage/Entsorgung, Top-Team incl. LKW ab 39€/Std., (kostenl. Besichtigung) www.vogt-transporte.eu Tel. 02592-9198089

Garten

Zaunsysteme Laabs

- ✓ Doppelstabzäune
- ✓ Sichtschutz
- ✓ Tore u. Zaunzubehör
- ✓ Liefer- u. Montageservice

Olfen, Tel.: 02595/385773

Kleinanzeigenannahme

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Gesucht

Vorbildlich Erste Hilfe geleistet

Unfall in Rinkerode

Rinkerode • Vorbildlich Erste Hilfe geleistet haben am vergangenen Freitag gegen 21 Uhr vier oder fünf Jugendliche in Rinkerode.

Ein älterer Mann war während eines Spaziergangs mit seinem Hund auf dem Prozessionsweg unglücklich gestürzt und heftig mit dem Kopf aufgeschlagen. Die Jugendlichen hatten den Vorfall bemerkt, kümmerten sich um den stark blutenden Mann, verständigten den Notarzt und gaben auch bei dessen Familie, die im Piktoriusweg wohnt, Bescheid.

„Wenn sie nicht sofort gehandelt hätten, wäre er verblutet“, erzählt die Lebensgefährtin des Verunglückten im DZ-Gespräch. In all der Hektik habe man es versäumt, den Jugendlichen für ihren Einsatz richtig zu danken. Das will die Familie nun nachholen und hofft, dass sich die Jugendlichen, wenn sie diesen Artikel lesen, bei ihnen im Piktoriusweg melden. „So vorbildlich verhält sich nicht jeder, die Jugendlichen haben ihm quasi das Leben gerettet“, hofft die Familie auf Rückmeldung. • **ne**

Brainscouts

Deine Nachhilfe in Drensteinfurt

- Hat noch Termine frei! -

Infos unter: 0160 - 6 44 97 46

www.brainscouts.de



SPORTVEREIN DRENSTEINFURT 1910 e.V.
Fußball / Tischtennis / Boule

Am Freitag, den 21. Februar 2014 findet um 20:00 Uhr in der Gaststätte „Averdung“, am Ladestrand 12, die

Mitgliederversammlung

des SV Drensteinfurt 1910 e.V. statt, zu der wir freundlich einladen.

Tagesordnung wie folgt:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Verlesung des Protokolls der Versammlung vom 22.02.13
4. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahlen
8. Aussprache

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand
Werner Schmidt
- als 1. Vorsitzender -



Bürgerstiftung Ascheberg

GEHEN SIE STIFTEN!

www.buergerstiftung-ascheberg.de

Sparkasse Westmünsterland Konto 37644705 BLZ 401 545 30

Volksbank Ascheberg-Herbern Konto 11004000 BLZ 400 696 01



STELLENMARKT

Raumpflegerin für 3 Stunden pro Woche in Drensteinfurt gesucht. Tel. 0160-90724653

Wir suchen für die offene Ganztags-grundschule in Lüdinghausen Fortankräfte für die Lernförderung und für hauswirtschaftliche Tätigkeiten.
☎ (01 51) 12 00 92 18

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Flexible Aushilfskräfte (m/w) gesucht für den Verkauf in unserer Filiale in Selm (bis EUR 450,- mtl. netto). Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch unter 02592-24742 bei unserer Teamleitung Frau Adrian. Im Falle von schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte nur Kopien (keine Map-pen), da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt. **Takko Fashion, Kreisstr. 14, 59379 Selm**

Erf. Friseurin in Voll/Teilzeit gesucht. **Vision Hairstyle 02592-918091 o. 01636371212**

Mitfahrer von Montag bis Freitag gesucht bei täglicher Ladearbeit von ca.1,5-2std. Verpflegung incl. auf 450,-€ Basis. Tel.:02306/3095780

Junge Frau bietet angenehme Stimme für Vorlesearbeit (z.B. Tageszeitung, Romane etc.) in Münster an. Tel. 01573/9064295

Nebenbeschäftigung

Su. zuverlässige, deutschsprachige Putzhilfe für 2-3 h/Woche (DHH) Fr. vormittag in Ottmarsbocholt ab 1.2.2014 T:0160-96986199

Suche Raumpflegerin für großes EFH in Ascheberg, 1x wöchentl. vormittags., T. 0176/51420654

Suche Nebenbeschäftigung, gerne Betreuung u. Unterstützung älterer Menschen im Alltag, wie Begleitung zum Arzt und Einkaufshilfe, KEIN PUTZEN, Tel. 0176-89635800

Stellengesuche

Biete Hecken- und Strauchschnitt. Tel. 0176/20436677

Fahrertätigkeiten, Botenfahrten od. Empfang auf 450,- Basis gesucht. Tel. 0173-7113902

Gartenpflege 0176/20436677 Tel. 0251/1491811

Gärtner sucht Arbeit aller Art. Tel. 0152/21640113

Sie brauchen ein Organisationstalent, das im Büro genauso klar- kommt wie mit ihren Kunden? Nehmen sie doch mich! Weibl., engagiert, berufserf., gepfl. und fit. Gern auch TZ od. Vertretung. **Organisationstalent @online.de**

Zuverl. 56-jähriger Mann sucht Gartenarbeit oder ähnliches. Tel. 01573/9276037

VALENTINSTAG

Freitag, 14.02.2014

Erleben und genießen Sie in romantischer Atmosphäre mit Ihrem Liebsten oder Freunden bei Kerzenschein ein erlesenes

Candle-Light-Dinner

Ab 18.00 Uhr servieren wir Ihnen ein 4-Gang-Menü

pro Person 25,00 €

Um Tischreservierung wird gebeten.



Hotel - Restaurant - Café - Festsaal Hof Münsterland
59227 Ahlen, Kruppstr. 11
Tel. 02382-73226 oder 70 1485
Fax: 02382-72822
Email: info@hof-muensterland.de

WERDEN SIE TEAMPLAYER.

Mit **ÄRZTE OHNE GRENZEN** helfen Sie Menschen in Not. Schnell, unkompliziert und in rund 60 Ländern weltweit. Unsere Teams arbeiten oft in Konfliktgebieten – selbst unter schwierigsten Bedingungen. Ein Einsatz, der sich lohnt: www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten

Bitte schicken Sie mir unverbindlich

☐ Informationen zur Mitarbeit im Projekt

☐ Allgemeine Informationen über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**

☐ Informationen zu Spendenmöglichkeiten

Name.....

Anschrift.....

E-Mail.....

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin
Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

